

ZEITFORMEN ÜBUNGEN 11

Lösung:

Ein „Silvesterchlaus“ **tritt** im Rahmen eines

Brauches aus dem Kanton Appenzell Ausserrhoden



auf. Heute kann man davon **ausgehen**, dass das Chlausen nicht etwa heidnischen

Ursprungs ist, sondern auf einen spätmittelalterlichen Brauch von Klosterschülern

zurückgeht. Im 15. Jahrhundert **schien** das Treiben von Jahr zu Jahr wilder und

fasnachtlicher **geworden** zu sein, was der Kirche so irgendwann nicht mehr in den Advent

passte. Möglicherweise wurde das Chlausen dann deshalb einfach von der Adventszeit auf

Silvester **verschoben**. Schriftlich wird das Chlausen aber erst um 1663 erstmals **erwähnt**.

Die kirchliche Behörde **wehrte** sich dabei gegen das laute Herumlaufen in der Nacht. Im

Kanton Appenzell Innerrhoden wurde das Chlausen ab dem 18. Jahrhundert mit fünf Talern

Busse **bestraft**. Darin **könnte** der Grund liegen, dass der Brauch schlussendlich nur noch im

Kanton Appenzell Ausserrhoden erhalten **geblieben** ist.